

Euphorbium comp.

Nasentropfen SN

Nasentropfen zum Sprühen

Indikationsgruppe:

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der oberen Atemwege.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Schnupfen, Begleittherapie bei Nasennebenhöhlenentzündungen.

Gegenanzeigen:

Bei Schilddrüsenerkrankungen Euphorbium comp. Nasentropfen SN nicht ohne ärztlichen Rat anwenden. Nicht anwenden bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Bei Gesichtsschwellungen, Fieber, starken Kopfschmerzen, sowie bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden. Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen:

Keine bekannt. Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel anwenden, fragen Sie Ihren Arzt.

Warnhinweise:

Keine.

Dosierung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet, Erwachsene und Kinder ab 12 Jahre: 3-5mal täglich 1-2 Sprühstöße in jedes Nasenloch sprühen. Kinder ab 6 bis unter 12 Jahre: 3mal täglich 1-2 Sprühstöße in jedes Nasenloch sprühen. Kinder ab 2 bis unter 6 Jahre: 3mal täglich 1 Sprühstoß in jedes Nasenloch sprühen.

Dauer der Behandlung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Hinweise für die Anwendung:

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen:

Nach Anwendung von Euphorbium comp. Nasentropfen SN kann Speichelfluss auftreten. Das Mittel ist dann abzusetzen. Gelegentlich können allergische Reaktionen auftreten. In diesem Fall ist das Arzneimittel abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen. Hinweis: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel

und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:

Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum! Nach Anbruch 6 Wochen haltbar. Nicht über 30 °C lagern.

Zusammensetzung:

10 g (= 10 ml) enthalten: Wirkstoffe: Euphorbium Dil. D4 0,1 g, Pulsatilla pratensis Dil. D2 0,1 g, Luffa operculata Dil. D2 0,1 g, Hydrargyrum biiodatum Dil. D8 0,1 g, Hepar sulfuris Dil. D10 0,1 g, Argentum nitricum Dil. D10 0,1 g. Die Wirkstoffe 1-3 werden über die letzte Stufe, die Wirkstoffe 4-6 werden über die letzten 2 Stufen mit Wasser für Injektionszwecke jeweils gemeinsam potenziert. Sonstige Bestandteile: Natriumdihydrogenphosphat-Dihydrat, Natriummonohydrogenphosphat-Dihydrat, Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke.

Packungsgrößen:

20 ml Nasentropfen zum Sprühen

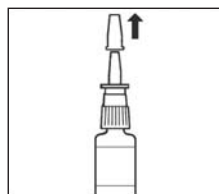
Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210
E-Mail: info@heel.de

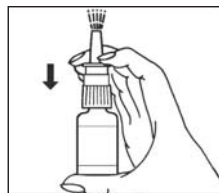
Stand der Information:

Januar 2014

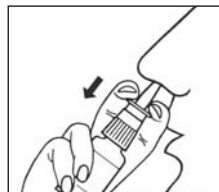
Anwendung:



1. Verschlusskappe entfernen.



2. Vor der ersten Anwendung mehrmals pumpen, bis Sprühnebel austritt.



3. Die Sprühöffnung in das Nasenloch einführen und pumpen. Nach Anwendung Schutzkappe wieder aufsetzen.

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben in Ihrer Apotheke das natürliche Arzneimittel Euphorbium comp. Nasentropfen SN (Nasentropfen zum Sprühen) gekauft – kurz Euphorbium comp. Als Schnupfenmittel wird dieses Arzneimittel zur Beruhigung der gereizten Nasenschleimhaut angewendet und hilft bei den typischen Schnupfen-Symptomen Niesen, Naselaufen und zugeschwollener Nase. Euphorbium comp. stärkt die Barrierefunktion der Nasenschleimhaut und hat antivirale Eigenschaften. Durch diese Wirkungen kann Euphorbium comp. den Ursachen eines Schnupfens entgegenwirken und bei der Überwindung einer viralen Infektion helfen. Das Arzneimittel ist auch als Begleittherapie bei Nasennebenhöhlenentzündungen hervorragend geeignet. Auch bei allergischem Schnupfen lindert es die Beschwerden.

Was passiert bei einem Schnupfen?

Der akute Schnupfen (Rhinitis) ist eine Entzündung der Nasenschleimhaut. Die Nasenschleimhaut ist gereizt und die versorgenden Gefäße werden stärker durchblutet. Dadurch schwillt die Nasenschleimhaut an und produziert vermehrt dünnflüssiges Sekret. Niesreiz kommt dazu.

Die Ursache ist in den meisten Fällen eine Virusinfektion. Die Viren nutzen die Nasenschleimhaut als Eintrittspforte, vor allem dann, wenn die natürliche Schutzfunktion der Nasenschleimhaut beeinträchtigt ist. Bei längerem Verlauf kann der Schnupfen durch eine zusätzliche bakterielle Infektion eitrig werden. Da das Immunsystem geschwächt ist, kann sich die Infektion auch noch auf die Schleimhäute der Nasennebenhöhlen ausweiten. Eine solche Nasennebenhöhlenentzündung muss vom Arzt behandelt werden. Schnupfen kann aber auch durch eine Überempfindlichkeitsreaktion der Nasenschleimhaut auf äußere Reize ausgelöst werden. Dieser allergische Schnupfen wird verursacht durch eine allergische Reaktion z.B. auf Pollen (Heuschnupfen), Hausstaub oder Tierhaare, die eingeatmet werden. Beim allergischen Schnupfen treten oft heftige Niesanfälle auf, die Nasenschleimhäute schwellen an und bilden reichlich wässriges Sekret.

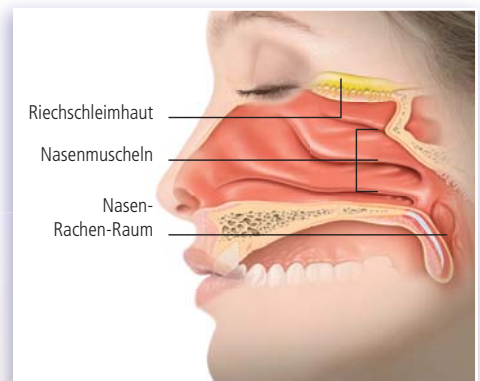
Wie wirkt Euphorbium comp.?

Euphorbium comp. beruhigt die gereizte Nasenschleimhaut und reduziert dadurch die überschießende Sekretproduktion, das „Naselaufen“ lässt nach. Durch die entzündungshemmende Wirkung seiner fünf Bestandteile wird die Nasenatmung beim akuten wie auch beim allergischen Schnupfen erleichtert. Euphorbium comp. hat keine blutgefäßverengende und schnell abschwellende Wirkung auf die Schleimhaut. Es reguliert vielmehr die Schleimhautfunktion und damit die körpereigenen Mechanismen. Dadurch wird die Barrierefunktion der Nasenschleimhaut wieder aufgebaut und gestärkt. So bietet es Schutz vor weiterem Ausbreiten und Eindringen der Schnupfenviren. Wichtig ist die Aufrechterhaltung der Barrierefunktion auch immer dann, wenn die Nasenschleimhaut besonders strapaziert wird wie z.B. in trockenen, überheizten Räumen. Besteht gleichzeitig noch ein hohes Ansteckungsrisiko durch bereits verschnupfte Mitmenschen, wirkt Euphorbium comp. unterstützend. Es befeuchtet und stärkt die Nasenschleimhaut in der Abwehr der Schnupfenviren. Das Spray ist frei von Konservierungsstoffen, die die Nasenschleimhäute zusätzlich reizen könnten. Damit ist es besonders auch für Kinder ab zwei Jahren geeignet. Euphorbium comp. kann aufgrund seiner regulierenden Wirkung gut in Kombination mit anderen Medikamenten eingesetzt werden. Euphorbium comp. Nasentropfen gibt es als Nasentropfen zum Sprühen. Um eine Haltbarkeit von sechs Wochen ab dem ersten Anbruch zu gewährleisten, ist der Sprühkopf mit einem speziellen, bakterienabweisenden Filter ausgestattet.

Wie wirken die Bestandteile von Euphorbium comp.?

In Euphorbium comp. ergänzen sich mehrere aufeinander abgestimmte Wirkstoffe mit entzündungshemmender Wirkung. Namensgebender Bestandteil des Präparats ist Euphorbium, das in der Homöopathie bei Entzündungen der oberen Atemwege, besonders der Kopfschleimhäute bei Schnupfen und Nasennebenhöhleninfektionen eingesetzt werden kann. Weitere Bestandteile sind Argentum nitricum, das u.a. bei Entzündungen der oberen Atemwege eingesetzt wird. Hepar sulfuris wird u.a. bei Entzündungen und Eiterungen der Schleimhäute angewendet. Luffa operculata dient der Verbesserung der Symptomatik bei Fließ- und Heuschnupfen. Pulsatilla pratensis ist ein Mittel, das bei allgemeiner Erkältungsneigung u.a. bei Entzündungen der Atemwege zum Einsatz kommt.

Ansicht
der oberen
Atemwege



Was können Sie selbst tun, um Schnupfen zu vermeiden oder die Heilung zu fördern?

In der Erkältungszeit kann Euphorbium comp. die Barrierefunktion der Nasenschleimhaut und Nasennebenhöhlen stärken und stabil halten. Aber auch immer dann, wenn die Schleimhäute besonders gefordert sind, beispielsweise in trockener Raumluft durch Klimaanlage oder im Flugzeug, kann man Euphorbium comp. zur Vorbeugung einsetzen, um eine mögliche Infektion und eine überschießende Reaktion der Schleimhäute zu vermeiden.

Ein paar weitere einfache Maßnahmen können Ihnen helfen einem Schnupfen vorzubeugen:

- Achten Sie auf eine angenehme Raumtemperatur und auf eine ausreichende Luftfeuchtigkeit. Dazu am besten regelmäßig lüften und die Räume nicht überheizen.
- Meiden Sie große Menschenansammlungen, dann verringert sich die Gefahr der Ansteckung.
- Achten Sie auf stets warme Füße. Wechselbäder regen zusätzlich die Durchblutung an.

Falls es Sie doch erwischt hat, gibt es ein paar Dinge, die zur Linderung und Ausheilung eines Schnupfens beitragen:

- Nehmen Sie viel Flüssigkeit zu sich, am besten 2-3 Liter Wasser oder Tee über den Tag verteilt.
- Achten Sie jetzt besonders auf eine ausreichende Luftfeuchtigkeit in den Räumen.
- Gönnen Sie sich einen Spaziergang an der frischen Luft.

Tun Sie mit Euphorbium comp. Ihrer Nase etwas Gutes.

Ihre Biologische Heilmittel Heel